



Zum Neujahrsempfang der Gemeinde St. Petrus und Paulus traf man sich am 9. Januar 2016 erstmals an einem Samstagnachmittag. Gemeindefreferentin Marita Franzen leitete die gut besuchte Zusammenkunft, bei der zum ersten Mal auch der seit September im Amt befindliche Pfarrer Andreas Rose teilnahm. Frau Franzen erinnerte an etliche Aktivitäten und bedankte sich bei allen, die sich ehrenamtlich im Laufe des vergangenen Jahres für die Gemeinde eingesetzt haben. Auf die großen Herausforderungen bis Ende 2017, von denen auch St. Medardus mit erheblichen Einsparungen konfrontiert werde, wies Pfarrer Rose mit Nachdruck hin.

Erstmals, wie er selbst betonte, war auch Pfarrer Eckart Link von der ev. Kreuzkirchengemeinde zum Neujahrsempfang eingeladen, der Grußworte überbrachte und ebenso war Christoph Niedermeyer von der Baptisten Friedenskirche gekommen. Beide betonten die enge ökumenische Verbundenheit der Gemeinden. Berichte und Statements wurden von den einzelnen Vertretern der verschiedenen Petrus-Paulus-Gruppen vorgetragen, wie dem KV, der kfd, dem Familienkreis, der FAG-Eine Welt, dem „Heavens Gate Gospelchor“ und der „Misericordia -Gebetsgruppe.“ Zwei Sternsinger sammelten am Ende für das diesjähriges Projekt in Bolivien. Abgeschlossen wurde der Neujahrsempfang mit der Vorabendmesse in der Kirche, die Pfarrer Andreas Rose zelebrierte. *(Text und Bilder A. Langenfeld)*

